

Dr. Traugott Ullrich ist Gründungs- und Vorstandsmitglied der Umckaloabo-Stiftung. Seit 2010 konnte die Stiftung mit insgesamt 4,4 Millionen Euro im südlichen Afrika Kindergärten fördern und sechs Schulen bauen oder erweitern.



© BAH/Mike Fuchs

Die Umckaloabo-Stiftung fördert in Kooperation mit lokalen Partnern Bildungschancen für benachteiligte Kinder und Jugendliche im südlichen Afrika, um ihnen eine gesunde und selbstbestimmte Zukunft zu ermöglichen.

Wer steckt eigentlich hinter...

Das Jahr 2010 markiert einen Meilenstein. Es ist das Gründungsjahr der Umckaloabo-Stiftung. In der Stiftung bündelt die Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe ihre schon lange bestehenden sozialen Aktivitäten auf einer Plattform.

Den Rohstoff für das Arzneimittel Umckaloabo®, die südafrikanische Kapland-Pelargonie, bezieht die Firma aus dem südlichen Afrika. „Daher fühlen wir uns den Menschen dort besonders verbunden und wollen einen Beitrag dazu leisten, dass Kinder und Jugendliche im südlichen Afrika gute Bildungschancen haben und gesund und selbstbewusst ihre Zukunft gestalten können“, so Dr. Traugott Ullrich. „Das ist mir als Arzt ein besonderes Anliegen.“

2012 öffnet das Scout Center in Nelspruit, Südafrika, seine Pforten. Es ist das erste Großprojekt, das die Stiftung finanziert. Das Scout Center wird zum Mittelpunkt zahlreicher Aktivitäten der Pfadfinder, die in Südafrika eine fundamentale Bedeutung für Kinder und Jugendliche haben, die oft in schwierigen familiären Verhältnissen aufwachsen.

Von Anfang an ist der Verein Nangu Thina in alle Projekte involviert. „Das ist uns wichtig“, erklärt Ullrich, „denn Nangu Thina ist in Südafrika gut vernetzt, kennt sich auch in entlegenen Regionen gut aus und sorgt dafür, dass unsere Projekte nachhaltige Wirkung entfalten.“

In der besonders armen Region des Eastern Cape fördert die Stiftung zahlreiche Kindertagesstätten. Frühkindliche Bildung ist essenziell. Sie legt die Grundlagen für späteres Lernen und vermittelt den Kindern neben vielen Grundfertigkeiten auch Selbstvertrauen.

Das Herzstück der Umckaloabo-Stiftung ist die Aktion

„Eine Schule in Afrika“. Mit den erlaufenen Spenden aus dem jährlichen Sponsorenlauf Africa Run, die die Schwabe-Gruppe um maximal 50 000 Euro verdoppelt, kann die Stiftung jedes Jahr den Ausbau oder sogar den Neubau einer Schule fördern, zum Beispiel in Südafrika, Sambia oder – wie in diesem Jahr – in Malawi. Ullrich ist immer dabei: Mit den Beinen als Teilnehmer am Africa Run und mit dem Herzen in der Begleitung der Projekte.

Auch wenn eine Schule neu entsteht, ist sie für manche Familien noch immer so weit entfernt, dass ein täglicher Schulbesuch nur möglich ist, wenn die Kinder im Internat wohnen. Andere Familien sind schlichtweg zu arm, um einen Schulbesuch zu bezahlen. In Malawi und Sambia hat die Stiftung daher ein Patenschaftsprogramm aufgelegt, um auch diesen Kindern Zukunft durch Bildung zu ermöglichen.

2020, im Jahr ihres zehnjährigen Bestehens, legt die Stiftung besonderes Augenmerk auf die berufliche Bildung. Mit 480 000 Euro unterstützt sie das Netzwerk Don Bosco Tech Afrika, das qualitativ hochwertige berufliche Bildung anbietet und diese zukunftsgerichtet umbaut und vernetzt. Jugendliche mit und ohne Schulabschluss bekommen hier die Chance, einen weiteren wichtigen Schritt in eine eigenständige, gute Zukunft zu machen. Denn auch hier gilt: „Bildung schafft Perspektiven“.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.umckaloabo-stiftung.de